

Herren 2. Kreisklasse SÜD 2 (4er)

TSV H. 1848 Frankenberg III : TSV Haine 1912/46 II
Mittwoch, 15.03.2023, 20:00 Uhr

TSV Haine 1912/46 II spielt unentschieden beim TSV H. 1848 Frankenberg III in einer packenden Partie

Jubel herrschte am Mittwochabend, als Detlev Holler nach ca. 3 Stunden und 5 Fünf-Satz-Spielen den Matchball für den TSV H. 1848 Frankenberg III im Spiel der Herren 2. Kreisklasse SÜD 2 (4er) eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Haine 1912/46 II. Das Gastteam konnte im 11. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV H. 1848 Frankenberg III nun ein Punkteverhältnis von 20:4 in der Tabelle auf, während der der TSV Haine 1912/46 II 17:5 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die gewinnbringende Taktik fehlte Pez und Schilling bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Monzner und Wondra ab dem Start. Fünf Sätze lang beharkten sich Wershoven / Holler und Briel / Emmer, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Nur einen Satz verlor Wolfgang Pez bei seinem Sieg gegen Dirk Wondra und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Hans Schilling beim 11:6, 9:11, 7:11, 12:10, 11:7 gegen Maik Monzner, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Nicole Wershoven gegen Katharina Emmer. Da gab es nichts zu rütteln. 2:3 endete das Einzel zwischen Detlev Holler und Werner Briel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Wolfgang Pez das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Maik Monzner noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 12:14, 3:11, 3:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 16:10 (Pez) und 15:9 (Monzner). Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Hans Schilling in seinem Einzel gegen Dirk Wondra etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Was war das für eine Wendung des Spiels! Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schilling nun bei 15:7, während Wondra bislang 16 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen knappen Sieg feierte dagegen Nicole Wershoven beim 11:9, 6:11, 9:11, 11:7, 11:8 gegen Werner Briel, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Briel nun bei 12 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Detlev Holler machte mit Katharina Emmer bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des TSV H. 1848 Frankenberg III geht es nun im nächsten Spiel am 17.03.2023 gegen den TSV 1912/60 Bromskirchen VI, während der TSV Haine 1912/46 II am 17.03.2023 gegen den TSV Geismar IV antritt.

Statistik:

TSV H. 1848 Frankenberg III

Doppel: Pez / Schilling 0:1, Wershoven / Holler 0:1

Einzel: W. Pez 1:1, H. Schilling 1:1, N. Wershoven 2:0, D. Holler 1:1

TSV Haine 1912/46 II

Doppel: Monzner / Wondra 1:0, Briel / Emmer 1:0

Einzel: M. Monzner 1:1, D. Wondra 1:1, W. Briel 1:1, K. Emmer 0:2